



# Sammlung Theaterzettel

## Der Komödiant

**Lindau, Paul**

**1893-02-27**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 27. Februar 1893.

65. Vorstellung im Abonnement B.

# Der Komödiant.

Schauspiel in 3 Abtheilungen und 5 Aufzügen von Paul Lindau.  
(Regisseur: Herr Dr. Bassermann.)

## Personen:

Molière, La Grange, Duparc, genannt Gros-René, Brécourt, Debrie, Madeleine Béjart, Therese Duparc, Katharine Debrie, Armande Herzog de Feuillade. Marquis de Lauzun	Schauspieler der Bänder- gesellschaft des Musée Théâtre, später Hof- schauspieler am Palais Royal- Theater	Herr Bassermann. Herr Lietzsch. Herr Lösch. Herr Eichrodt. Herr Moser jr. Frl. v. Rothenberg. Frl. Clair. Frl. Hennig. Frl. Wittels. Herr Nieper. Herr Homann.	Graf de Guiche . . . . . Chapelle . . . . . Boileau . . . . . Lafontaine . . . . . Dr. Mauvillain, Molières Arzt . . . . . Rosalinde de Saint-Aignan . . . . . Der Wirth zum „Guldenen Pfau“ in Limoges . . . . . Martine Laforet, Magd beim Pfauenwirth, später in Molières Diensten . . . . . Ein Diener . . . . .	Herr Hilbrandt. Herr Schreiner. Herr Jacobi. Herr Kessler. Herr Neumann. Frau Jacobi. Herr Bauer. Frl. Kaden. Herr Schilling.
---	---	--	--	---

Schauspieler, Schauspielerinnen, Theaterarbeiter, Hofgesellschaft, Diener in Molières Hause, Bürger aller Stände u. s. w.  
Die erste Abtheilung spielt in Limoges 1658. Die zweite Abtheilung, Akt 1 und 2 in Paris in Molières Hause, Akt 3 in Auteuil auf Molières Landsitz, Ausgang der sechziger Jahre des siebzehnten Jahrhunderts. Die dritte Abtheilung im königlichen Palais zu Paris 1672.

## Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		In den Logen III. Rang, 1. Reihe . . . . . 2.— per Platz	
Logen 2. Rang . . . . . M. 2.— per Platz.		2. u. 3. Reihe . . . . . 1.20 " "	
<b>Einzelne Logenplätze:</b>			
In der Reserve-loge I. Rang, 1. Reihe . . . . . M. 5.— per Platz		<b>Sperreplätze:</b>	
2. 3. u. 4. Reihe . . . . . 4.50 " "		Erstes Parquet . . . . . M. 3.50 " "	
In der Reserve-loge II. Rang, 1. Reihe . . . . . 3.50 " "		Zweites Parquet . . . . . 2.50 " "	
2. u. 3. Reihe . . . . . 3.— " "		<b>Unnummerirte Plätze:</b>	
In der Reserve-loge III. Rang, 1. Reihe . . . . . 2.— " "		Stehplatz im ersten Parquet . . . . . M. 2.50 per Platz	
2. u. 3. Reihe . . . . . 1.50 " "		Stehplatz im zweiten Parquet . . . . . 2.— " "	
In den Logen II. Rang, 1. Reihe . . . . . 3.— " "		Parterre . . . . . 1.50 " "	
2. u. 3. Reihe . . . . . 2.50 " "		In der Gallerieloge . . . . . —.80 " "	
		In der Gallerie . . . . . —.40 " "	

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10—1 Uhr und Nachmittag von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorverkäufe für die Sonntagsvorstellung werden jeweils vom Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm G. Suttengerger, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.** Ende nach 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

## Lezte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg . . . . . 10 Uhr 51	(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim. 10 Uhr 5	(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10	(Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01	(Schnellzug.)
Nach Wein im, Heppenheim . . . . . 10 Uhr 40	(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55.)	Nach Frankenthal, Worms . . . . . 11 Uhr 30	

Ein Vorkauf von Mannheim nach Mannheim, Schweigen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 ab

Mittwoch, den 1. März 1893. — 62. Vorstellung im Abonnement A.

## Die beiden Schützen.

Komische Oper in 3 Abtheilungen nach dem Französischen. Musik von H. Lortzing.  
Anfang 7 Uhr.